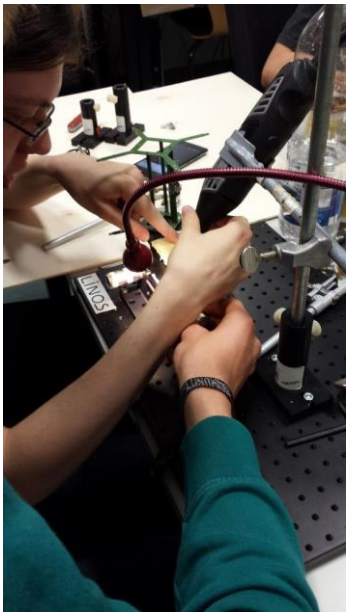
Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ 2016 in Paderborn

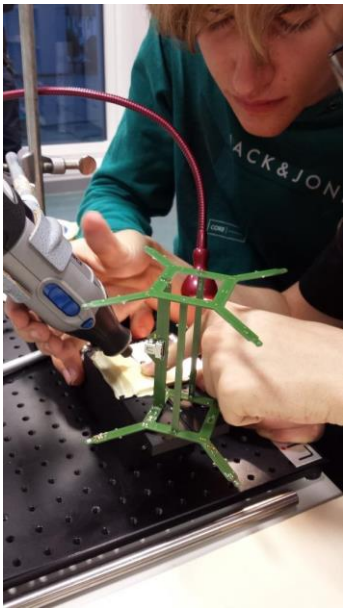
Deutlich über 12 000 Jugendliche wollten 2016 zum Bundeswettbewerb, 191 Jugendliche haben es geschafft. Sie qualifizierten sich mit 110 Projekten in den 16 Landeswettbewerben.

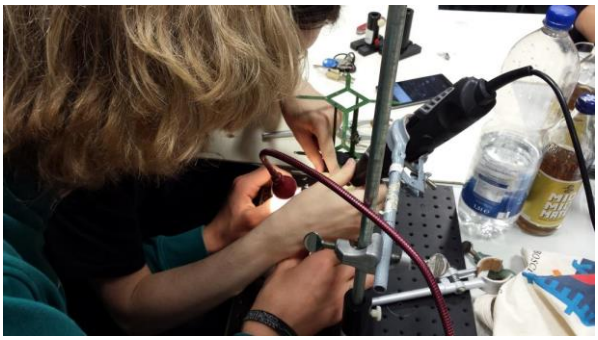
Vom Schülerforschungszentrum Nordhessen SFN waren dabei:
Janno Schade (16) mit dem Projekt "recypap - die ökologische Wärmedämmung auf Papierbasis".
Janno hat einen Dämmstoff aus Altpapier entwickelt und dessen Wärmeeigenschaften durch eigene Messverfahren untersucht. Durch einen Zusatz erreicht er, dass seine Papierdämmung nicht brennbar wird.
Janno hat den Sonderpreis vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit zum Klimaschutz gewonnen.

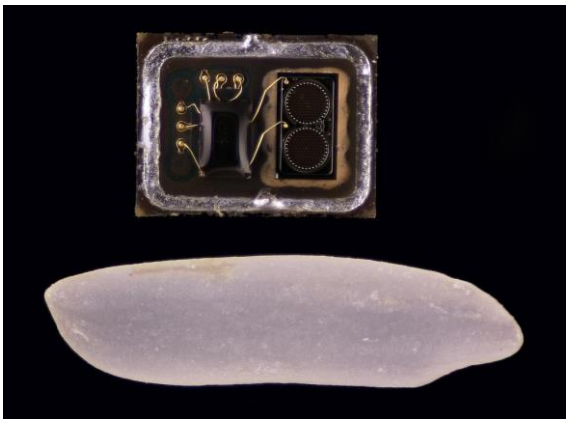
Jaro Habiger (15), Robin Heinemann (17) mit dem Projekt "Akustische Richtungsbestimmung".
Jaro und Robin haben ein Verfahren entwickelt, das mittels der Signale mehrerer Mikrofone berechnet, aus welcher Richtung eine Schallwelle kommt. Mit aufwändigen Computersimulationen haben sie es getestet, bevor mehrere Prototypen mit handelsüblichen Mikrofonen entwickelt wurden. Vor dem Bundeswettbewerb gelang es den beiden ihre Idee mit mikroskopisch kleinen Digitalmikrofonen umzusetzen.
Jaro und Robin haben den Sonderpreis der Friederichs Stiftung für eine besondere Leistung auf dem Gebiet der Technik gewonnen.

In den Wochen vor dem Bundeswettbewerb, und nicht nur da, haben beide Teams intensiv an ihren Projekten gearbeitet.









Beim Bau der neuen digitalen Mikrofonarrays wurden mikroskopisch kleine Bauteile verlötet, hier sieht man ein Mikrofon mit seinen Anschlüssen im Vergleich zu einem Reiskorn (Bild: HD Döricht).

Am Mittwoch wurde dann die inzwischen im gesamten SFN verteilten Experimente zusammengesucht und für den Transport zum Bundeswettbewerb eingepackt.

Am Donnerstag fuhren wir um 8.00 Uhr mit einem gesponserten Bus und einem Privat – PKW nach Paderborn und halfen den beiden Teams beim Aufbau ihrer Stände.

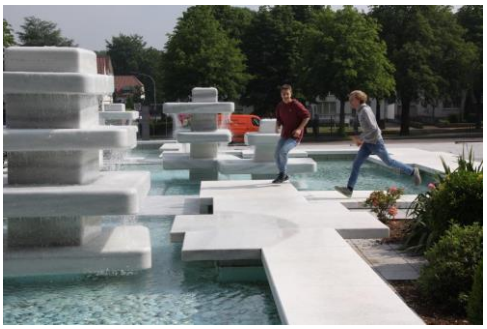
Unterbrochen wurden die Aufbauarbeit nur vom Foto-Shooting für die Presse…, auf das wir auch noch längere Zeit warten mussten.

Und dann hatte besonders Janno zu leiden…denn er wurde mehrfach unter einem Stapel Altpapier begraben….

Und hier die fertigen Pressefotos:

Die ersten Interviews und Pressebilder gab es auch schon…

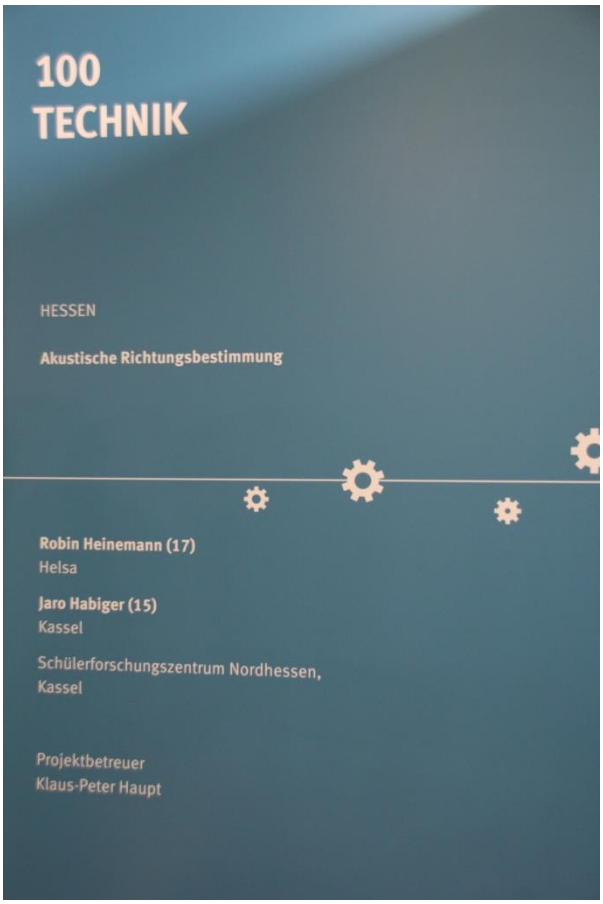
Und mittags konnten alle JuFos befreit von den Lasten des Aufbaus, dem Neustart der Software unbeschwert den Sonnentag in Paderborn genießen.

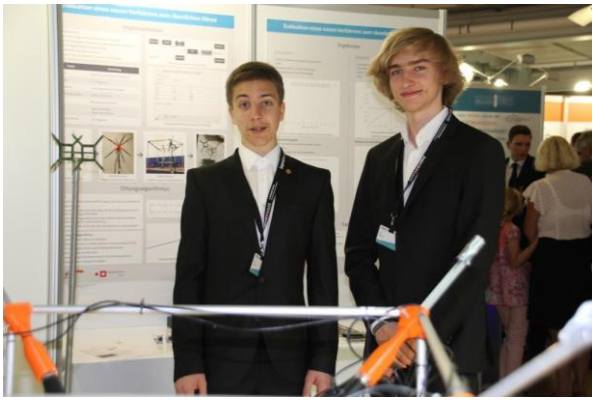


Mehr oder weniger freiwillig…

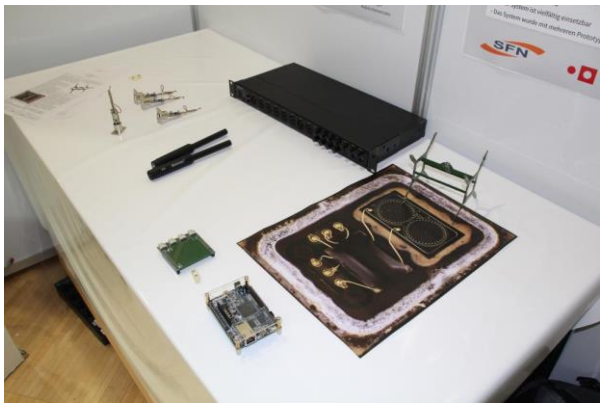
Am Sa, 28.5. und So, 29.5. durfte dann die Öffentlichkeit die Präsentationen besichtigen. An diesen Tagen wurden auch die Sonderpreise und Platzierungen vergeben.

Zuerst einmal Bilder von den beiden Präsentationsständen:





4
ARBEITSWELT


SFN

jugendforscht
51. BUNDESWETTBEWERB

Einmarsch der 192 besten Jungforscher Deutschlands unter Standing Ovations von 1200 Besuchern:

Drei der bisher 14 SFN-Bundessieger

Sonderpreis für Robin und Jaro:

URKUNDE
URKUNDE

Sonderpreis für Janno:

URKUNDE

Neues
kommt
von Neugier.

Herzlichen Glückwunsch!

Am Abend waren wir zurück in Kassel und liesen die ereignisreiche Woche bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.